

Protokoll der 30. Mitglieder-/Jahreshauptversammlung des FV Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau e.V. im Festsaal der Vitos Klinik, 64560 Riedstadt am Mittwoch, dem 28.07.2021 um 19:30 Uhr.

1) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Walter Ullrich eröffnet um 19:35 Uhr die Versammlung und begrüßt die Anwesenden (siehe beigefügte Anwesenheitsliste). Er stellt ferner fest, dass mit Schreiben vom 01.07.2021 form- und fristgerecht eingeladen worden sei. Damit ist die Versammlung beschlussfähig. Die vorgelegte Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt: „Neuwahl Kassenprüfer“ ergänzt.

2) Jahresbericht des Vorstandes für 2019/2020

Der Vorsitzende Walter Ullrich führt kurz über die derzeit immer noch herrschende Problematik durch das Pandemiegeschehen aus. Der Vorstand befasst sich intensiv mit der Möglichkeit, die die Pandemie zulässt. Größere Veranstaltungen in der ehemaligen Synagoge sind auf absehbare Zeit nicht möglich. Daher wird überlegt, neue Formate anzubieten.

So wird es Spaziergänge zu Orten jüdischen Lebens geben.

Die Termine sind:

Mittwoch, 04.08.2021 um 18 Uhr in Geinsheim(Treffpunkt kath. Kirche)

Mittwoch, 08.09.2021 um 18 Uhr in Crumstadt

Mittwoch, 06.10.2021 um 18 Uhr in Groß-Gerau

Führungen über den jüdischen Friedhof in Groß-Gerau werden beibehalten.

Vorträge können in der ehemaligen Synagoge gefilmt werden und auf You Tube veröffentlicht werden. Das Kornsandgedenken in diesem Jahr wurde schon so veranstaltet und fand gute Resonanz.

Nun wird das Gedenken an die Novemberprogrome am 10.11.2021 ebenfalls auf You Tube veröffentlicht werden.

Monika Kraft vertieft die Berichte aus 2019 und 2020 (siehe Anlage)

3) Finanzbericht des Kassierers für 2019 und 2020

Kassierer Jürgen Hedderich trägt die Zahlen der Jahresrechnungen 2019 und 2020 im Einzelnen vor. Die Ausgaben in 2019 betragen 10553,63 €, dem stehen Einnahmen von 9470,78 € gegenüber. Das Vereinsvermögen ist zum 31.12.2019 mit jetzt 12368,09 € auf dem Girokonto nachgewiesen.

Die Ausgaben in 2020 betragen 7559,33 €, dem stehen Einnahmen von 7959,59 € gegenüber. Das Vereinsvermögen ist zum 31.12.2020 mit jetzt 12768,35 € auf dem Girokonto nachgewiesen. Der Betrag dient als Rücklage für die Unterhaltung der ehemaligen Synagoge.

4) Bericht des Kassenprüfers

Matthias Schnatbaum berichtet als Revisor, dass im Rahmen der Kassenprüfung eine einwandfreie Buchhaltung vorgefunden worden sei, die zu Beanstandungen keinen Anlass gebe. Der für das Jahr 2019 ebenfalls als Revisor tätige Ulf Kluck ist nicht anwesend.

5) Aussprache zu den Berichten

Es wird der Wunsch geäußert, das Protokoll auf die Homepage zu stellen.

Anmerkung von Bürgermeister Erhard Walther zur beschädigten Friedhofsmauer. Es müssen weitere Untersuchungen erfolgen, das Geld steht bereit. Aber es ist schwer in diesem sensiblen Bereich passende Anbieter zu finden.

Es wird sehr positiv gesehen, dass zwei Bürgermeister der Versammlung beigewohnt haben.

6) Antrag auf Entlastung des Kassierers und des Vorstandes

Der Kassenprüfer beantragt die Entlastung des Kassierers sowie des Vorstandes. Der Vorsitzende lässt nunmehr über den von den Revisoren gestellten Entlastungsantrag abstimmen. Ergebnis: Einstimmig. Damit sind Kassierer und Vorstand entlastet.

7) Neuwahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer melden sich Erhard Walther und Klaus Meinke. Der Vorsitzende bittet um das Votum. Ergebnis: Einstimmig.

8) Verschiedenes

Klaus Meinke berichtet über verschiedene Veröffentlichungen des Fritz-Bauer-Institutes auf You Tube.

Walter Ullrich weist auf die Mediathek des Senders Arte hin, dort gibt es verschiedene Filme über den Auftakt zum Vernichtungskrieg.

Bürgermeister Ingo Kalweit äußert sich zunächst sehr erfreut, dass am Termin der Versammlung auch gerade die SchuM-Stätten zum Weltkulturerbe erhoben wurden. Er fragt an, ob Walter Ullrich oder sonst jemand vom Vorstand zum Holocaust-Gedenken in Bischofsheim einen Beitrag leisten könne. Walter Ullrich stimmt dem zu.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, endet die Versammlung um 20:15 Uhr.

Anschließend hält Walter Ullrich einen kurzen Vortrag zum Thema: Polizei im 3. Reich

Riedstadt, 30.07.2021

Walter Ullrich
1. Vorsitzender

Monika Kraft
Protokollführerin

Anlagen: Teilnehmerliste, Kassenberichte 2019 und 2020, Jahresberichte 2019 und 2020